



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-4916-007

GISPADID: 2002273

Objektbezeichnung:

Steinbruch suedlich von Raumland

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Arnsberg

Kreis: Siegen-Wittgenstein

(Nuts-Code: DEA5A)

Gemeinde: Bad Berleburg

Digitalisierte Fläche (ha):

15,01

Flächenanzahl:

1

Objektbeschreibung:

Im Steinbruch der Firma H. Boehl KG (Quarzitwerk Raumland) sind nahezu saiger anstehende Tonschiefer (Berleburger Schichten - frueher nach REICH Schieferstufe der Wissenbacher Schichten) und quarzitische Sandsteine (Hessler-Horizont der Raumlaender Schichten - frueher nach REICH Unterer Quarzit der Wissenbacher Schichten) aufgeschlossen (z.B. BACHMANN 1965, S.565).

Vor dem Steinbruch sind Schieferplatten und Toneisensteingeoden mit ueber 1 m Durchmesser aufgestellt. Im gesamten Steinbruch sind mehrere Faltenstrukturen aufgeschlossen. Im W- Teil sind die Berleburger Schichten in einem tektonisch staerker gestoerten Sattel angeschnitten. Die mitteldevonischen Quarzite werden als Silt-turbidite gedeutet (MEISCHNER 1971).

Der Steinbruch ist noch im Abbau (Stand 2011), so dass sich die Geotopfläche noch verändern wird.

Zum Geotop gehört auch der alte Schiefersteinbruch, in dem früher eine Freilichtbühne betrieben wurde. Dort sind Dachschiefer und die Basis des Unteren Quarzits aufgeschlossen, teilweise mit Belastungsmarken und weitreichenden Schleifmarken.

Auch die dicken Quarzitklippen in Richtung der Ortschaft Raumland gehören noch zum Geotop. Sie bilden eine markante Gesteinsrippe im Wald

Schutzziel:

sehr bedeutsamer Aufschluss (Typuslokalitaet) fuer die lithostratigraphische Untergliederung der Mitteldevon-Gesteine im Blattgebiet.

Fuer geologische Exkursionen geeignet

Bewertung:

wertvoll

Pädagogische Eignung:

Ja

Erholungseignung:

Nein

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Eifelium



Kenndaten:

| | |
|--|--------|
| Aufschluss-Schichtfolge | / gx2k |
| Aufschluss-künstlich | / gx2f |
| Aufschluss-Gesteinsdeformationen | / gx2e |
| Aufschluss-Gesteins- und Bodenstrukturen | / gx2d |
| Aufschluss-Gesteine | / gx2c |

Teildisziplinen:

- Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie
- Teildisziplin Tektonik

Stichworte:

- klastische Gesteine
- Sedimentäre Strukturen
- Sedimentäre Texturen
- Marken
- Typuslokalitaet
- Konkretionen
- Geoden
- Sattelstruktur
- Spezial-,Kleinfaltung
- Schieferbruch
- geeignet für Lehre und Forschung
- Diageneseerscheinungen
- Lithostratigraphie
- Schichtlagerung
- Schieferung

Umfeld:

- befestigter Weg
- Brache
- sonstige Nutzung
- Wald

Gefährdung:

- Abbau
- Steinschlag

Maßnahmenbeschreibung: Offenhalten des Steinbruchs nach Beendigung des Abbaus der Quarzitsandsteine

Naturräumliche Zuordnung:

333 – Rothaargebirge

Höhe über NN:

min.435 m, max. 519 m

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-4916-007



Objektbezeichnung:

Steinbruch suedlich von Raumland

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Arnsberg

Kreis: Siegen-Wittgenstein

Gemeinde: Bad Berleburg

(Nuts-Code: DEA5A)

Digitalisierte Fläche (ha): 15,01

Flächenanzahl: 1

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:

4916, Q3, VQ4

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):

R: 2666905 / H: 5656779

Bearbeitung:

Kartierung / Bearbeitung:

AGUS

Datum: 30.06.1989, Kartierung/ Beobachtung

Allgemeine Bemerkungen: Der Steinbruch befindet sich noch im Abbau.
